

VOICE OF GOD

Gott flüstert

Aktuelle Serie

Gott spricht. Kannst du ihn hören? Hörst du ihn klar und verständlich? Seine nie endende Stimme ist oft begraben im Lärm der Zeit. Seine Worte wirken verloren in den vielen Ablenkungen, die uns umgeben.

Eine Serie, um Gottes Stimme kennen zu lernen, besser zu verstehen und zu staunen, wie Gott zu jedem von uns spricht.

| | |
|-------------------|------------------------|
| 05.05.2019 | Gott spricht zu mir |
| 12.05.2019 | Gott flüstert |
| 19.05.2019 | Gott redet |
| 26.05.2019 | Gottes Stimme erkennen |

Small Group Abend

Ice Breaker

Wie bist du letzte Woche in der Stille vor Gott gekommen? An welchem Ort?

THEMA: GOTT FLÜSTERT

Wir haben einen sprechenden und persönlichen Gott, der uns über alles liebt.

“Der Torhüter öffnet ihm, und die Schafe hören seine Stimme und kommen zu ihm. Er ruft seine Schafe, die ihm gehören, beim Namen und führt sie hinaus. Wenn er seine Herde versammelt hat, geht er vor ihnen her, und die Schafe folgen ihm, weil sie seine Stimme kennen. Einem Fremden aber folgen sie nicht, sondern laufen vor ihm weg, weil sie seine Stimme nicht kennen.” Johannes 10,3-5 (Die Bibel - Neues Leben)

Warum spricht Gott mit uns?

- um Freundschaft zu knüpfen – 2. Mose 33,11
- um Wegweisung zu geben – Sprüche 3,6
- spricht um Perspektive/Berufung zu geben – 2. Korinther 5,7 → *lest die Verse zusammen nach*

Gottes Stimme - Ein leises Säuseln

“Da sprach der Herr zu ihm: »Geh hinaus und stell dich auf den Berg vor den Herrn, denn der Herr wird vorübergehen.« Zuerst kam ein heftiger Sturm, der die Berge teilte und die Felsen zerschlug, vor dem Herrn her. Doch der Herr war nicht im Sturm. Nach dem Sturm bebte die Erde, doch der Herr war nicht im Erdbeben.

Und nach dem Erdbeben kam ein Feuer, doch der Herr war nicht im Feuer. Und nach dem Feuer ertönte ein leises Säuseln.” 1. Könige 19,11-12 (Die Bibel - Neues Leben)

Gottes Stimme ist oft ein leises Flüstern. Wir sollen sensibel werden, diese leise Stimme zu hören.

SEIN Flüstern ermutigt

“Gottes Geist selbst gibt uns die innere Gewissheit, dass wir Gottes Kinder sind.” Römer 8,16 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

“Hört mir zu und kommt her! Ja, nehmt meine Worte an, dann werdet ihr leben! Ich will einen Bund für alle Zeiten mit euch schließen und euch die Gnade erweisen, die ich David versprochen habe.”

Jesaja 55,3 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

SEIN Flüstern warnt

“Nach ihrem Aufenthalt in Lystra zogen sie durch den phrygischen Teil der Provinz Galatien. Denn der Heilige Geist hatte sie erkennen lassen, dass sie in der Provinz Asia Gottes Botschaft noch nicht verkünden sollten. Auch als sie in die Nähe von Mysien kamen und weiter nach Norden in die Provinz Bithynien reisen wollten, erlaubte es ihnen der Geist von Jesus nicht.”

Apostelgeschichte 16,6-7 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

“Und kommt ihr vom richtigen Weg ab, so hört ihr hinter euch eine Stimme: »Halt, dies ist der Weg, den ihr einschlagen sollt!«” Jesaja 30,21 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

SEIN Flüstern gibt Richtung

“Vom Heiligen Geist geführt, war er an diesem Tag in den Tempel gegangen. Als Maria und Josef ihr Kind hereinbrachten, um es – wie im Gesetz vorgeschrieben – Gott zu weihen, nahm Simeon Jesus in seine Arme und lobte Gott.”

Lukas 2,27-28 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

“Ich gehe jetzt nach Jerusalem, und es ist der Heilige Geist, der mich dazu drängt. Was dort mit mir geschehen wird, weiß ich nicht.“

Apostelgeschichte 20,22 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

ER flüstert Träume

“Gott spricht immer wieder, auf die eine oder andere Weise, nur wir Menschen hören nicht darauf! Gott redet durch Träume, durch Visionen in der Nacht, wenn tiefer Schlaf auf die Menschen fällt. Sie liegen da und schlummern.”

Hiob 33,14-15 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

“In den letzten Tagen, spricht Gott, will ich die Menschen mit meinem Geist erfüllen. Eure Söhne und Töchter werden aus göttlicher Eingebung reden, eure jungen Männer werden Visionen haben und die alten Männer bedeutungsvolle Träume.” Apostelgeschichte 2,17 (Die Bibel - Hoffnung für alle)

Austausch & Vertiefung

- Teilt die Verse oben untereinander auf. Lest in Studienbibeln die Kommentare zu den Versen.
- Schlagt die Querverweise nach und lest diese Verse.
- Tauscht euch aus, was für Erkenntnisse ihr gemacht habt.

Action Step & Gebet

Zeit mit Gott:

- Seid für eine gewisse Zeit ruhig und hört auf Gottes flüstern.

Zeit miteinander:

- In welchem Bereich wünscht ihr euch Gottes flüstern ganz besonders (Ermutigung, Warnung, Richtung, Traum)?
- Was macht ihr, um Gottes flüstern noch besser zu hören?
- Betet füreinander, dass ihr Gottes flüstern immer besser hört.
- Betet für eure persönlichen Anliegen.

Im Heartbeat für SG Leiter (folgende Seiten) findet ihr ausserdem Übungen, die ihr in den nächsten Wochen während der Serie in eurer Smallgroup machen könnt, um das Hören von Gottes Stimme zu trainieren und seine Stimme besser kennen zu lernen.

HEARTBEAT FÜR SMALL GROUP LEITER

In dieser Serie möchten wir uns als church ermutigen, Gottes Stimme mehr zu suchen, besser kennen zu lernen und vor allem auf sie zu hören. Wir sind überzeugt, dass diese-unsere Welt anders aussehen könnte, wenn wir mehr auf Gottes Stimme hören würden. Wir möchten als ICF Salzburg ein Anfang sein und gemeinsam Gottes Herzschlag für uns als church und für Salzburg spüren, hören, leben.

Wir möchten dich daher bitten, selbst als Leiter voran zu gehen und in den nächsten Wochen intensiv Gottes Nähe zu suchen. Suche dir einen Platz, an dem du Gott täglich begegnest und seine Stimme hörst bzw. sein Wort liest.

Frage ihn konkret:

- Was möchte Gott DIR ganz persönlich sagen?
- Was möchte er deiner Smallgroup sagen? (Sei ein Ermutiger)
- Was legt er dir für andere aufs Herz?

Teile deine Eindrücke, Worte, Ermutigungen in den nächsten Wochen noch mehr mit den Menschen, die Gott dir aufs Herz legt und bete für sie.

Wöchentlich bekommst du zwei Übungen, die dir und deiner SG helfen können, das Hören zu trainieren:

1. Haltung Bewahren

Schließe deine Augen und bete. Bitte Gott, nun konkret zu dir zu sprechen.

Spüre in deinen Körper und nehme eine Haltung ein, zu der es dich gerade zieht. (Liegen, mit Gesicht nach unten, knien, stehen mit Händen ausgestreckt, Zusammenkauern am Boden....). Nimm diese Haltung bewusst ein und versuche zu spüren, was Gott dir über dich sagen möchte.

2. Jesus entdecken

Schließe deine Augen. Stell dir vor, du bist in einem Raum.

Wie sieht dieser Raum aus? Gibt es Gegenstände? Ist es ein warmer Raum oder ein kalter Raum?

Befinden sich Leute in diesem Raum?

Wie fühlst du dich hier?

Siehst du Jesus irgendwo? Wenn ja, wo steht er? Welche Körperhaltung hat er?

Wenn nein, bitte ihn, sich dir zu zeigen.

Wo stehst du in diesem Raum?

Stell dir vor, Jesus kommt nun auf dich zu. Was tut er? Sieht er dich an? Was macht er mit seinen Händen?

Wie möchtest du darauf reagieren?

Stell dir vor, Jesus sieht dich nun direkt an.

Was sagt er dir durch seinen Blick?

ICF Vision

- Verinnerlicht euch die ICF Vision. Frage die Vision in deinen Treffen immer wieder ab, bis sie alle auswendig kennen.
- Sprecht darüber, wie ihr die Vision umsetzt und wie sie sichtbar wird.



Bete für deine Small Group

Rechne mit Gottes Gegenwart

„Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammenkommen, bin ich in ihrer Mitte.“ Matthäus 18,20

Bei Fragen, Anregungen oder Feedback zu diesem Smallgroup-Sheet, wende dich bitte direkt an Desirée Rosemann (desiree.rosemann@icf-salzburg.at)